Gemeinde Nottuln
Der Bürgermeister

öffentliche Beschlussvorlage Vorlagen-Nr. **160/2022**
Produktbereich/Betriebszweig: **05 Soziale Hilfen** Datum: **14.10.2022**

Tagesordnungspunkt:

Beschluss über die Einrichtung von Wohnmodulen zur Bereitstellung von Aufenthaltsflächen an der Notunterkunft Turnhalle Niederstockumer Weg

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Nottuln beschließt die Errichtung von Wohnmodulen für die Notunterkunft in der Turnhalle am Niederstockumer Weg, um einen angemessenen Aufenthaltsbereich für die Geflüchteten sicher zu stellen.

Gem. § 2 Abs. 2 der Verordnung zur Anwendung des Kommunalhaushaltsrechts im Zusammenhang mit Maßnahmen zur Aufnahme und Unterbringung von anlässlich des Krieges in der Ukraine eingereisten Personen in den Kommunen im Land NRW vom 11.04.2022 entscheidet der Rat nach § 83 Abs. 2 GO NRW über erhebliche außerplanmäßige Auszahlungen.

Die Auszahlung in Höhe von _____€ für den Kauf von Wohnmodulen wird beschlossen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die außerplanmäßige Auszahlung reduziert die gemeindliche Liquidität entsprechend.

Variante Kauf (Fläche ca. 210m²)	
	Summe brutto
Anbieter A	**378.600,88€**
Anbieter B	**356.058,71€**
Differenz	**22.542,17€**

Variante Miete Fläche ca. 210m²)	
	Summe Miete 24 Monate brutto
Anbieter A	**208.635,56€**
Anbieter B	**195.505,10€**
Differenz	**13.130,46€**

...

Klimatische Auswirkungen:

Durch die Errichtung weiterer Module wird eine kleine Fläche temporär versiegelt. Diese Fläche wird nach Rückbau der Module wieder in den ursprünglichen Zustand zurückversetzt.

Beratungsfolge:

Gremium	**Sitzungstermin**		**Behandlung**	
Rat	18.10.2022		öffentlich	
	Beratungsergebnis			
	einstimmig	ja	nein	enthalten

gez. Thönnes/ Block

Sachverhalt:

Die Turnhalle am Niederstockumer Weg wurde seit dem 05.09.2022 zu einer Notunterkunft umgebaut. Diese Arbeiten wurden zwischenzeitlich fertiggestellt und die ersten, von maximal 50 Personen, sind in den Räumlichkeiten untergebracht worden.

Für die Installation von Sanitärmodulen und die Bereitstellung von zusätzlichen Aufenthaltsbereichen, wurde ein Abschnitt der Rasenfläche des Baumbergestadions reserviert.
Dieser Aufenthaltsbereich dient zum einen der Vorbereitung, Ausgabe und dem Verzehr der Verpflegung, zum anderen können sich die in der Turnhalle untergebrachten Personen dort Tagsüber gemeinsam aufhalten. Die Turnhalle selbst bietet dafür keine ausreichenden Flächen.

In enger Abstimmung mit den zuständigen Sozialarbeiter:innen sowie der Vertretung des DRK wurde ein Bedarf von ca. 150-200m² an nutzbarer Fläche festgestellt. Die Turnhalle selbst bietet dafür keine ausreichenden Flächen.

Im Vergleich mit anderen betrachteten baulichen Varianten stellt die Errichtung der notwendigen Räume in Modulbauweise die wirtschaftlichste Lösung dar.

Parallel zur Vorlagenerstellung wurden noch ergänzende Angebote für eine 150 qm Fläche angefordert. Die Angebote sind für Anfang der kommenden Woche zugesagt.

Anlagen:

1. Skizze der geplanten Module
2. Kostenaufstellung

Verfasst:
gez. Gröger

Fachbereichsleitung:
gez. Breuksch